

An
die interessierten Vertreterinnen und Vertreter
aus Bildung, Ganzttag, Politik und Gesellschaft

**Sprecherin für Minderheiten,
Existenzgründung, Digitalisierung,
Inklusion an Schulen**

per E-Mail

Landeshaus
24105 Kiel
Telefon: 0431/988-1470
E-Mail: uta.wentzel@cdu.ltsh.de
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

**Einladung „Ausbau des Ganztages – wie gelingt
gute Bildung und Betreuung?“
mit Bildungsministerin Dr. Dorit Stenke**

Kiel, den 11. September 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausbau des Ganztags und der seit dem Schuljahr 2026/27 schrittweise geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung stellen Schulen, Kommunen, Träger und Familien vor eine gemeinsame Aufgabe: Es geht nicht allein darum, Betreuungsplätze bereitzustellen, sondern darum, gute Bildung und verlässliche Betreuung miteinander zu verbinden und den Ganzttag qualitativ weiterzuentwickeln.

Am 24. September 2026 möchten wir deshalb den Flensburgerinnen und Flensburgern und insbesondere den Fachleuten aus der Praxis die Möglichkeit geben, gemeinsam mit der Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Dr. Dorit Stenke, das Thema Ganzttag aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten und zu diskutieren.

Vor diesem Hintergrund laden wir, die CDU-Landtagsfraktion und die CDU-Ratsfraktion Flensburg, herzlich zur Veranstaltung

**Fraktion vor Ort zum Thema Ganzttag
am Donnerstag, 24.09.2026, 18:30 Uhr**

unter dem Titel

Ausbau des Ganztages – wie gelingt gute Bildung und Betreuung?

*Rechtsanspruch, Qualität und Umsetzung aus Landes- und Flensburger Perspektive
in der Grundschule Fruerlund, Bohlberg 58, 24943 Flensburg*

ein.

Mit der Grundschule Fruerlund findet die Veranstaltung an einem Ort statt, an dem sich die Entwicklung des Ganztags ganz konkret erleben lässt. Das moderne Bildungszentrum, in das die öffentliche Hand gemeinsam mehr als 20 Millionen Euro investiert hat, verbindet räumliche und pädagogische Voraussetzungen für den Ganzttag und wird gemeinsam mit Trägern und Partnern mit Leben gefüllt.

Flensburg hat mit seinem Rahmenkonzept für den Offenen Ganztag und dessen Umsetzung bereits früh wichtige Strukturen geschaffen und nimmt bei der Weiterentwicklung des Ganztags eine starke Position ein.

Die Frage, wie der weitere Ausbau gelingt, ist auch auf Landesebene hochaktuell: Im Zuge der Beratungen über den Nachtragshaushalt wird eine weitere deutliche Aufstockung der Investitionen in die schulische Ganztagsinfrastruktur diskutiert. Gerade weil vor Ort weiterhin viele praktische Fragen bestehen, finden derzeit landesweit Veranstaltungen im Format „Fraktion vor Ort“ statt.

Im Mittelpunkt unseres Abends steht deshalb die Frage:

Wie wird aus dem Rechtsanspruch ein guter Ganztag?

Was funktioniert bereits? Was ist neu? Wo bestehen noch Herausforderungen? Welche Voraussetzungen braucht es, damit Unterricht, Betreuung, Förderung und Freizeit im Interesse der Kinder gut zusammenspielen? Und wie können Land, Schulträger, Schulen, Träger, außerschulische Partner und Eltern dabei bestmöglich zusammenwirken?

Diese Fragen möchten wir in einer Podiumsdiskussion mit unterschiedlichen Perspektiven aus Land, Kommune, Schule, Ganztagspraxis, außerschulischen Angeboten und Elternschaft erörtern. Im Anschluss besteht viel Raum für Fragen, Erfahrungen und Anregungen aus dem Publikum.

Bereits während des Einlasses von 18:30 bis 19:00 Uhr besteht Gelegenheit zur Besichtigung der Ganztagsräumlichkeiten und zu einem Einblick in die Arbeit vor Ort.

Ablauf

18:30–19:00 Uhr	Einlass und Ankommen sowie Gelegenheit zur Besichtigung der Ganztagsräumlichkeiten
19:00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung durch Uta Wentzel, MdL, und Schulleiter Stefan Rothehüser
19:05 Uhr	Grußwort und Impuls von Bildungsministerin Dr. Dorit Stenke
19:20 Uhr	Podiumsdiskussion „ <i>Vom Rechtsanspruch zum guten Ganztag – was funktioniert, was ist neu, was fehlt?</i> “
20:00 Uhr	Fragen und Diskussion mit dem Publikum
20:15 Uhr	Schlussrunde
ab 20:20 Uhr	Informeller Austausch und Gespräche

Ein guter Ganztag kann nur im Zusammenwirken der unterschiedlichen Verantwortlichen und Beteiligten gelingen. Deshalb möchten wir insbesondere Schulen, Ganztagsträger und Kooperationspartner, Schulsozialarbeit, Lehrkräfte und Ganztagsmitarbeitende,

Elternvertretungen, außerschulische Bildungs-, Sport- und Kulturpartner sowie die Kommunalpolitik parteiübergreifend zu diesem Austausch zusammenbringen.

Wir würden uns sehr freuen, auch Ihre Erfahrungen, Ihre fachliche Perspektive und Ihre Anregungen an diesem Abend einzubeziehen, und laden Sie und Interessierte herzlich zur Teilnahme ein. Sehr gerne können Sie diese Einladung an Interessierte weitergeben.

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung über folgenden Link:

[Einladung „Ausbau des Ganztages – wie gelingt gute Bildung und Betreuung?“ mit Bildungsministerin Dr. Dorit Stenke | captis](#)

Herzlichen Dank und Gruß

A handwritten signature in blue ink, reading "Uta Wentzel". The script is cursive and fluid.

Uta Wentzel MdL